

Teilnehmer:

Heinz Bhend Leitung
Marco Zoller
Urs Dürrenmatt
Reto Misteli (Protokoll)

Entschuldigt:

Severin Lüscher
Christoph Hostenstein
Georg Schlatter

Traktanden:

- | | |
|---|---------------------------------|
| 1. CD-ROM, Roadmap | 7. SGAM-Kongress 2008 |
| 2. ICPC-2-Einführung | 8. Wonca 2009 |
| 3. Schulungen 2008 | 9. SISA – aktueller Stand |
| 4. Telematiktage | 10. PHProjekt |
| 5. Nachfolgeregelung AG
SGAM.Informatics | 11. Zusammenarbeit FMH-Services |
| 6. Elexis-ArgoLEAD | 12. Publikationen |
| | 13. Termine / Varia |
-

1. CD-ROM

8 Firmen wurden angefragt, HB erhielt 7 Zusagen (Aeskulap/Kern; Triamun; Vitodata; Delemed; TMR, Axon, AmetiQ), Praxinova hat abgesagt.
Die Firmen bezahlen je 1800.- Franken, dazu Sponsoringbeitrag FMH-Services 7'500 Franken ergibt Total Einnahmen: ca 21'000.-
Reine Produktionskosten sollten unter 5000.- liegen.
Neue Themata die abgebildet werden:
interne/externe Kommunikation
ICPC2

HB bittet Vorschläge mit weiteren Beiträgen die auf die CD Rom gebracht werden können an ihn zu richten: RM: Alle Unterlagen zum Praxissoftwareworkshop der FMH Services (Checkliste etc. ,)
Zeitachse: Abgabetermin der Videos Ende Mai; Herausgabe der CD ab SGAM Kongress oder IFAS

Roadmap: Ziel: Tool für die ICPC basierte Forschung in der Hausarztpraxis

Vorgaben an die Softwareanbieter zur Erlangung des SGAM Labels:

Bis 2009: SOAP; Problemliste nach ICPC-2; Zahlendaten in sep. Feldern;

Medikamentenmanagement; Labordaten

Bis 2010: RFE: Reason For Encounter; Datenaustausch (KG-Transfer); Upload von Dateien

Bis 2011: Episodenkonzept; Datenbankexport

2. ICPC-2-Einführung

Hier ist neu eine Homepage aufgeschaltet www.icpc.ch

Die Verträge sind fertig.

2 Anfragen von Medgate und MedIX.

Lieferumfang: Vertrag, Access-DB auf CD-ROM, was zusätzlich: transition-project?

Französische Version: versuchen aus Belgien Unterlagen zu erhalten: HB. Ein Kollege aus der Romandie (Dr. B. Büchel, Yverdon-Les-Bain) hat sich hierfür auch schon bei HB gemeldet.

Italienische Version: Rücksprache mit italienischen Kollegen durch MZ.

Zur Einführung von ICPC2 muss sicher vielschichtig gearbeitet werden. Hierzu werden wir in einer Klausur die wichtigen Landmarken aufstellen:

Zeit: April oder Mai, Teilnehmer: ausser SGAM.Informatics, jemand vom SGAM Vorstand, Thomas Kühlein (wird von MZ) anvisiert, allenfalls Referent eines Callcenters wie sie ICPC 2 bei ihnen einsetzen. DU: Ch. Hug Madiswil (Mitarbeiter bei BEKIS+)

3. Schulungen 2008

Umsteiger-WS 1. Teil Juni MZ, HB (Olten)

2. Teil Nov MZ, HB (Olten)

Ein Sponsoring wird wieder angestrebt (Spirig? HB) Am 19.5. erfolgt via TC in Zürich durch MZ eine ähnliche Fortbildung. ICPC-2-Einführung im Rahmen des SGAM Kongress

4. Telematiktage (erstmalig mit Beteiligung SGAM.Informatics; HB ist im Organisationskomitee)

Programm: am Vormittag diverse Grössen Nachmittag: Educational Workshop 1-4

- 1: Medikamentenmanagement (HB)
- 2: Going Paperless, Agenda, Prozesse (G. Schlatter)
- 3: Dokumentation als Kernaufgabe (M. Zoller)
- 4: Elexis – moderne el. KG (St. Henzi)

Vorgängig wird HB alles noch mit den Referenten absprechen. Vorträge bis am 28.2.08 bei HB. Werbe-Mailversand via SGAM dieses Wochenende.

Preis für SGAM-Mitglieder: 295.- (statt 590.-); Nachmittag: 200.-Anmeldung via SGAM-Sekretariat
Nicht SGAM-Mitglieder??? SGIM soll informiert werden, dass SGAM Mitglieder eine Halbierung der Kosten für diese Veranstaltung ihren Mitgliedern offerieren. MZ

Noch offen ist das Referenten Honorar HB wird dies noch absprechen. Nachtrag HB: Zusage eingetroffen für 500.-/Referent.

5. Nachfolgeregelung AG SGAM.Informatics

HB möchte gerne etwas aus dem Rampenlicht treten und sich allenfalls auch auf anderen Ebenen intensiver betätigen (Uni Zürich, Elexis, usw) ; so sollen wir uns Gedanken machen über eine Nachfolgeregelung in absehbarer Zeit.

Auf Grund der ausserordentlichen Belastung v.a. des Leiters der AG sollte eine Semi-professionalisierung in Betracht gezogen werden. Dies auch weil im Rahmen der Experten-gespräche des BAG (eHealth Konzept) vermehrte Anstrengungen unsererseits nötig sind. RM hat ein Angebot von Roland Schwarz VR Präsidenten Syndata (TC Nordwestschweiz) erhalten, dass Unterstützung/Finanzierung unserer Tätigkeiten durch die TC's denkbar wäre. Wir sind eingeladen am 13.3. an einer Sitzung der TC Leiter teilzunehmen. Details hierzu folgen. HB hat nur am Vormittag Zeit. In wie weit wir uns hier unterstützen lassen wollen &/oder sollen muss noch weiter diskutiert werden.

Neue Modelle für die Professionalisierung unserer Arbeit sind gefragt.

6. Elexis-ArgoLEAD

Budget von ca 100'000.- Franken zur Ausrüstung von 17 Praxen mit Elexis: Beratung – Installation – Betreuung des Wechsels auf eKKG.

Viel IT-Aufrüstung ist notwendig. Wir erhalten durch dieses Projekt viel Know-How bezüglich Wechsel von Papier auf eKKG. Publikationen sind vorgesehen: Erfahrungsberichte.

Eine Firmengründung zum optimalen Support ist in Planung.

7. SGAM-Kongress 2008

ICPC-2 ist als Workshop Thema schon gesetzt. (MZ, HB)

Präsentation Elexis: Elexis soll von Elexis Vertretern / Anwendern präsentiert werden, dies sollte nicht unter dem Label SGAM.Informatics erfolgen um unsere Unabhängigkeit zu behalten.

8. Wonca 2009

Der WONCA Kongress im 2009 nähert sich rasch.

Gesucht sind Themen / Ideen was wir hier präsentieren können:

Workshops - Präsentationen - Posters - Praxisbesuch - usw

ICPS2-Prozess der Einführung, SISA, Praxisbesuch bei HB...

9 SISA – aktueller Stand

Aussand an 1407 Adressen, Rückantworten von 874 KollegInnen (62%).

MZ hat erste statistische Rückmeldungen: Folgende Trends zeichnen sich ab: deutlich höhere Internetnutzung in den Praxen als bisher angenommen. Weiterhin nur ca 10 % eKKG, praktisch niemand plant in den nächsten Jahren den Wechsel auf eine eKKG.

Es erfolgt nun die verfeinerte Auswertung, wir werden wieder informiert.

10. PHProjekt

Zur Optimierung unserer internen Kommunikation hat HB eine Projektmanagement Tool für SGAM.Informatics eingerichtet. Dieses wird über www.sgam.ch/phpnew angewählt. Jedes AG-Mitglied erhält einen Zugang. In Folge werden Infos / Dokumente / Protokolle etc nur noch über diese Plattform ausgetauscht. Diese Plattform hat verschiedene Funktionalitäten wie: Kalender, Mailhinweise, Chat und Forumsfunktion.

Die Plattform wird von HB live online demonstriert.

11. Zusammenarbeit FMH-Services

Die FMH Services sind weiter sehr interessiert an der Zusammenarbeit mit uns. HB trifft sich anfang Februar mit Herrn Haller um die weiteren Eckdaten zu bestimmen. Unter anderem geht es hier auch um unsere Bezahlung als Referent. Auch hier wünscht HB eine grössere Unterstützung der übrigen AG Mitglieder um nicht immer selbst im Rampenlicht stehen zu müssen.

Daten: 10.4.2008 Zürich HB , RM
 26.6.2008 Bern , MZ, UD
 27.11.2008 Olten HB, MZ, RM

Weitere Unterstützung wäre sicher noch hilfreich (GS?)

12. Publikationen

In pipeline
Blick über den E-Health-Zaun
ICPC-2 first steps
Dänemark

Geplant
Roadmap UD
ICPC-2 Implementierung FM ?, HB

13. Termine / Varia

Infolge fortgeschrittener Zeit und Reduktion der Teilnehmerzahl auf 2 wird diese Thema per mail resp. phpnews fortgesetzt. Es wird „gedoodelt“.

Protokoll 25.1.08 Reto Misteli